

Workshopbericht: Fachschaftsvernetzung

Im Workshop „Fachschaftsvernetzung: Vernetzung trotz Entfernung“ wurden Ideen gesammelt und weiterentwickelt, die einen kontinuierlichen Austausch zwischen Fachschaften im deutschsprachigen Raum stärken sollen. Ziel war es, Formate zu entwerfen, die die Zusammenarbeit über Universitätsgrenzen hinweg stärken.

Zu Beginn wurden verschiedene Möglichkeiten diskutiert, wie Treffen und Aktivitäten organisiert werden können – sowohl in Präsenz (z. B. Picknick, Kneipenabend, gemeinsame Exkursionen) als auch online (Spieleabende, Discord-Formate). Es wurde vorgeschlagen, bestehende Exkursionen für Studierende anderer Hochschulen zu öffnen, wenn dort noch Plätze frei sind und dadurch den fachlichen Austausch zu fördern. Hierbei muss sich natürlich jeweils über die greifende Versicherung der Studierenden im Gelände informiert werden. Es wurde sich außerdem für die vermehrte Weiterverbreitung von Uni-Festivitäten der geowissenschaftlichen FSRe (wie z.B. das Sommerfest oder die Barbara Feier) und Master-Vorstellungen ausgesprochen. Dies wird als Fokuspunkt der Arbeit des Referates Fachschaftsvernetzung zusammen mit dem Referat für Veranstaltungen aufgenommen, um mit dem GeStEIN für diese einen Vernetzungspunkt zu stärken.

Im zweiten Teil des Workshops wurden konkrete Projekte entwickelt:

Geo Let's Play ist ein regelmäßig stattfindender digitaler Spieleabend, offen für GeStEIN Mitglieder und Fachschaftsmitglieder verschiedener Universitäten. Für die Organisation wurden ein Ablaufplan und eine Spielereise angelegt. Der Spieleabend soll einmal im Monat stattfinden.

Dropstone ist ein Geschenketausch zwischen Fachschaften, bei dem Gegenstände wie Fossilien, Postkarten, Rezepte, Sticker und vieles mehr verschickt werden können. Dies geschieht - ähnlich wie bei einem Wichteln - an einen zufälligen Rezipienten. Es wurden Regelungen entworfen, die zum Anlauf des Projektes im Jahr 2026, in einem vollständigen Leitfaden für das Projekt ausformuliert werden. Das „Geschenkwirrwarr im GeStEIN“ soll einmal im Jahr stattfinden.

Das Format **Büchertektonik** ergänzt die Vorhaben mit einem kleinen „GeStEIN-Bücherclub“, bei dem Mitglieder ein Buch an eine zufällige Person verschicken und ein anderes Buch erhalten. Dabei ist von geowissenschaftlicher Fachliteratur bis hin zu einem Roman alles möglich. Der Fokus liegt hier auf Überraschung, Lesespaß und ggf. weiterführenden Austausch. Das Ziel ist, den Austausch einmal im Semester durchzuführen.

Insgesamt entstand eine vielseitige Sammlung an Ideen, die zur nachhaltigen Vernetzung von Fachschaften beitragen kann und an deren Umsetzung - zusammen mit neuen motivierten Referatsmitgliedern - aktiv gearbeitet wird.